

Crossroads Frankfurt am Main As Market for Northern Art 1500–1850

Miriam Hall Kirch, Ulrike Münch, Alison G. Stewart
(Ed./Hrsg.)

Artifex –

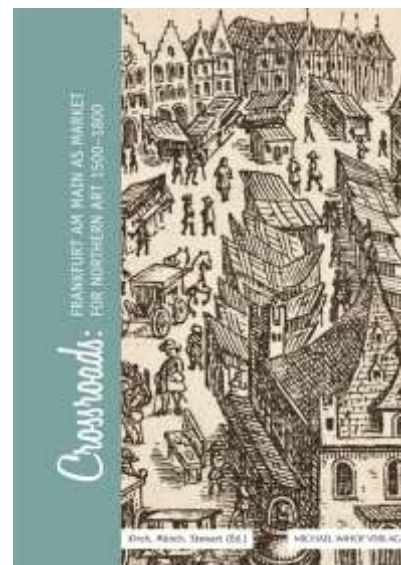
Quellen und Studien zur Künstlersozialgeschichte /
Sources and Studies in the Social History of the Artist
Hrsg. von / Ed. by Andreas Tacke

17 x 24 cm, 288 Seiten, 24 Farb- und 72 S/W-
Abbildungen, Broschur

Beiträge in Deutsch und Englisch

ISBN 978-3-7319-0396-3

39,95 Euro (D), 41,10 Euro (A), 45,90 CHF



Der vorliegende Band untersucht die Rolle Frankfurt am Mains im sich etablierenden Kunstmarkt der Frühen Neuzeit und nimmt vor allem seine Bedeutung für Malerei und Druckgraphik während der Zeit von 1500-1800 in den Blick.

Obwohl die Frankfurter Buchmesse als wichtige Institution bekannt ist, wurde ihr Vorläufer, die Frankfurter Messe, als wichtiger Raum und Drehscheibe für den Handel mit Gemälden und Druckgraphik bislang nicht eingehend analysiert. Welche Bedingungen und Gründe führten Künstler nach Frankfurt, wo kamen sie ursprünglich her? Wo finden sich Knotenpunkte zwischen Handel, Buchproduktion und Druckgraphik? Wie lassen sich die einzelnen Elitenkulturen der Stadt definieren, und wie verbanden diese Frankfurt mit weitergefassten intellektuellen und künstlerischen Kreisen?

Ferner fragt der Band danach, welche Auswirkung der Wechsel des Krönungsortes von Aachen nach Frankfurt im Jahr 1562 hatte, der eine gesteigerte Besucherzahl, Feste zu Ehren des Bekrönten wie auch vielseitige Formen ephemerer Kunst mit sich brachte und hierdurch ebenso den Kunstmarkt beeinflusste und prägte.

This volume examines the role that Frankfurt am Main played in the rise of the commercial art market in general and in particular of painting and printmaking during the early modern period from 1500–1800. Although the Frankfurt Book Fair remains a major publishing event, art historians have not yet focused sufficiently on its precursor, the Frankfurt fair, an important location for the trade in paintings and prints. What figures and what motives brought artists to Frankfurt and where did they come from? Who intersected with the art market in such areas as commerce or book and intaglio printing? What did elite culture in the city look like, and how did it tie Frankfurt to wider intellectual and artistic circles? How did the change of the place of coronation of the emperors from Aachen to Frankfurt in 1562 with all visitors, coronation feasts and ephemeral art influence the art market?